



Die Musikgesellschaft Tegerfelden mit ihrer stattlichen Veteranengruppe.

Grosse Veteranen-Delegation

Gleich eine Veteranin und vier Veteranen aus Tegerfelden wurden am Musiktag in Rheinfeldern geehrt, darunter Georges Müller mit der Auszeichnung als CISM-Veteran für 60 Aktivjahre.

TEGERFELDEN (Im) – Heiss würde es werden am Musiktag, das war allen bewusst. Die Uniform gehörte aber trotzdem dazu. Zudem sollte es für einige im Verein ein spezieller, unvergesslicher Tag werden. So fuhren nicht nur Bläser, sondern auch ein Ehrenmitglied und Partnerinnen im Car zu den Wettspielen an den Rhein mit.

Grosser Applaus und guter Expertenbericht

In Rheinfeldern bereitete sich die Formation auf die Präsentation des Wettstückes vor. Trotz heisser Temperaturen durften die Tegerfelder vor einem grossen Publikum spielen. Der Vortrag gelang sehr gut, und der grosse Applaus wie auch der gute Expertenbericht freute die Musikgesellschaft

Tegerfelden. Danach zog es die Vereinsmitglieder in Richtung Rhein, wo wenigstens zwischendurch etwas kühlere Luftschwadern zu spüren waren. Die Marschmusik durch die Altstadt am Nachmittag netzte die Uniformhemden maximal. Die Tegerfelder wurden dafür mit einer Punktzahl belohnt, die sie zufrieden stimmte.

Veteranenehrung als weiterer Höhepunkt

Nach dem verdienten kühlenden Bier ging es zu einem weiteren Höhepunkt, der Ehrung der Veteranen. Es-Sax-Spielerin Eliane Büchler wurde zur kantonalen Veteranin ernannt. Sie stiess vor sechs Jahren, nach vielen Jahren bei der Musikgesellschaft Kleindöttingen, zum Verein und ist seit diesem Jahr als Vorstandsmitglied für das leibliche Wohl der Gäste verantwortlich.

Thomas Birchmeier auf der Trompete wurde für 35 Jahre zum eidgenössischen Veteran ernannt. Er war 14 Jahre Aktuar der Musikgesellschaft Tegerfelden und im Organisationskomitee des damaligen Musiktages in Tegerfelden. Neben ihm erhielten auch Christian und Michael Müller diese Auszeichnung. Sie wurden gemeinsam mit ihrem Vater Georges

Müller, der auf stolze 60 Aktivjahre zurückblickt, geehrt.

Prägende Familie

Die Müllers haben den Verein namhaft geprägt. So war Georges während 27 Jahren zusätzlich in einem Amt, davon die letzten elf Jahre als Präsident. Er war im Organisationskomitee von acht speziellen Festaktivitäten und beteiligt an der Festschrift-Chronik zum 75-Jahr-Jubiläum. Georges Müller ist allen Musikfreunden als Posaunist bekannt. Es weiss kaum noch jemand, dass er anfänglich Trompete spielte. Trompete spielt seit eh und je sein Sohn Christian, der auf 31 Amtsjahre, davon die letzten 14 als Präsident, zurückblicken darf. Davor führte er den Verein einige Zeit als Vizedirigent. Dieses Amt übergab er bei seiner Präsidentenwahl seinem Bruder Michael. Michael trat als Posaunist dem Verein bei. Er bildete viele Jahre Jungmusikanten aus. Seit der Umstrukturierung der Musikgesellschaft von einem Fanfare-Korps in eine Harmonie spielt Michael Klarinette.

Die Musikgesellschaft gratuliert allen Veteranen herzlich zu ihrer Auszeichnung und freut sich auf weitere aktive Jahre mit ihnen.